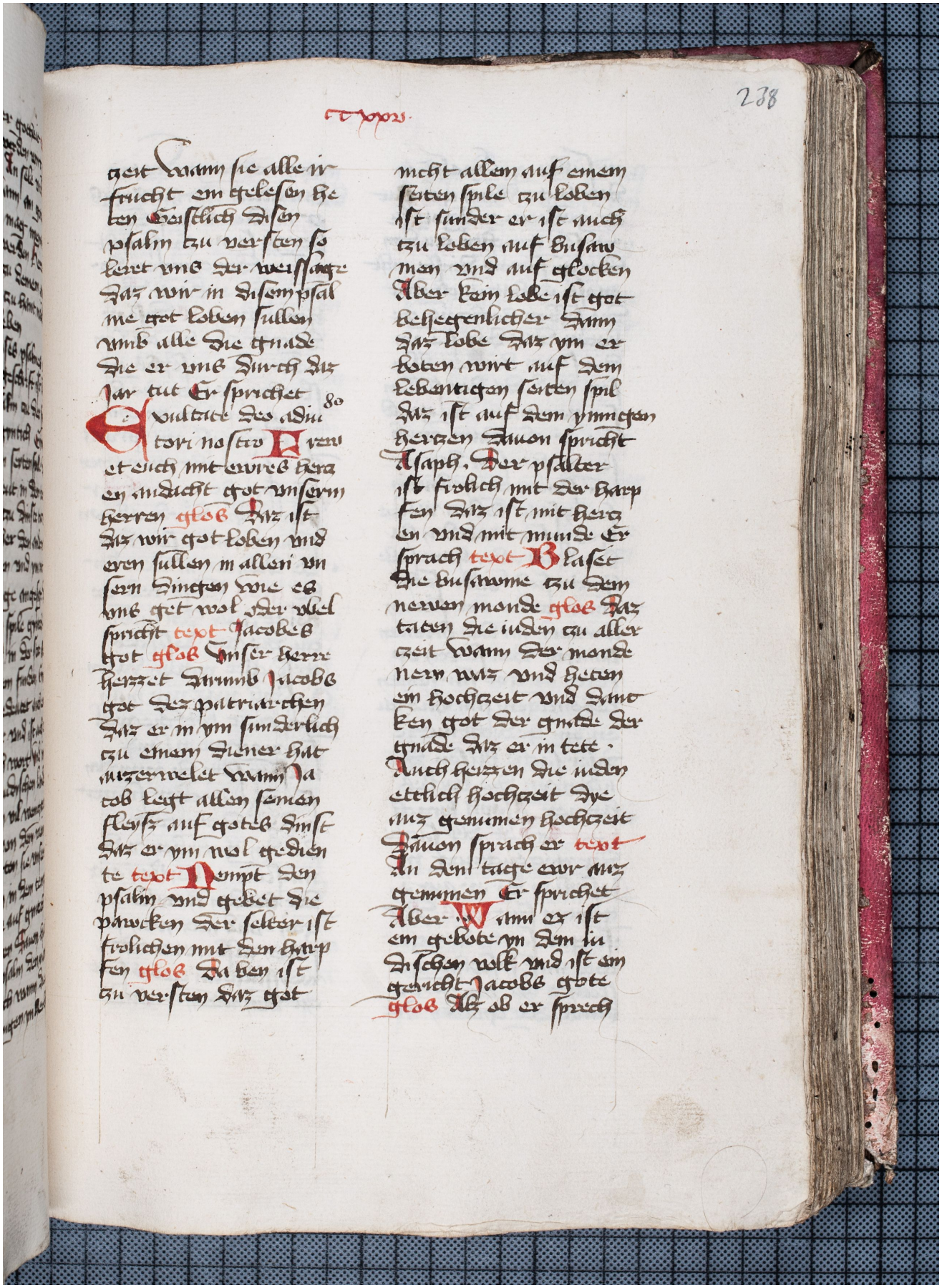
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



get wann sie alle ir
frucht an geleßen he
ten Geistlich Dißen
psalm zu verstan so
lert uns der weissage
daz wir in disem psal
me got loben sullen
umb alle die gnade
die er uns durch daz
iar tut Er spricht 80
Audite dei adiu
tori nostro Frew
et euch mit eurer stra
en indicht got unserm
herren glos Daz ist
daz wir got loben und
eren sullen in allen un
sern dingen wie es
uns get wol oder vel
spricht text Jacobes
got glos Unser herre
herzet dirumb Jacobs
got der patriarchen
daz er in vm sinderlich
zu einem diener hat
auserwelet wann Ja
cob leigt allen semen
flaiß auf gotes dinst
daz er vm nol gedien
te text Nempt den
psalm und gebet die
pawken Der selter ist
frolichen mit den harp
fen glos Du ben ist
zu verstan daz got
nicht allein auf einem
seiten spile zu loben
ist sunder er ist auch
zu loben auf busaw
men und auf glocken
Aber kein lobe ist got
lebsegenlicher denn
daz lobe daz vm er
loben wirt auf dem
lebentigen seiten spil
daz ist auf dem vnmegen
herzen Simon spricht
Asaph. Der psalter
ist frolich mit der harp
fen daz ist mit herz
en und mit munde Er
spracht text Blaset
die busawne zu dem
newen mande glos daz
taten die iuden zu aller
zeit wann der mande
new was und heten
an hochzeit und dinc
ken got der gnade der
gnade daz er in tete.
Auch heizen die iuden
etlich hochzeit die
nu genumen hochzeit
Simon spracht er text
An dem tage eur nu
genumen Er spricht
Aber Wann er ist
ein gebote vm den iu
dischen volk und ist ein
gericht Jacobs gote
glos Als ob er spracht